

[6968.] **Inserate für Crowitzsch' Volks-Kalender 1854.**

Bei der in den letzten Jahren sich gesteigerten Auflage von 40—45,000 Exempl. unsers Kalenders, dürfen Inserate darin gewiß großen Erfolg haben. Wir berechnen die gespaltene Nonpareil-Zeile mit 5 S., die gespaltene Petitzeile mit 6 S., größere Schriften nach Verhältnis des einnehmenden Raumes. Inserate, deren Aufnahme Sie wünschen, bitten spätestens bis zum 1. August a. c. einzufenden, da der Kalender schon Ende August ausgegeben wird.

Berlin, im Juni 1853.

Crowitzsch & Sohn.

[6969.] **Inserate in Grimm's deutsches Wörterbuch.**

Diejenigen geehrten Kollegen, welche den Umschlag der im nächsten Monat erscheinenden 6. Lieferung von Grimm's Wörterbuch noch zu Inseraten benutzen wollen, ersuche ich ergebenst, mir dieselben baldigst zugehen zu lassen.

Leipzig, 21. Juni 1853. **S. Hirzel.**

[6970.] **Zur Beachtung.**

Alle Handlungen, welche in diesjähriger Ostermesse ihren Verbindlichkeiten gegen uns nicht nachgekommen sind, haben wir von unserer Auslieferungsliste gestrichen.

Göttingen und Leipzig, d. 24. Juni 1853.

Dieterich'sche Buchhandlung.

F. C. W. Vogel.

[6971.] **Von der**

Illustrierten Welt

habe ich Subscriptionlisten anfertigen lassen und mache ich Handlungen, welche colportiren lassen, hierdurch besonders darauf aufmerksam. Bei dem glänzenden Erfolge, mit dem die Bemühungen vieler Handlungen gekrönt worden sind, möchte ich Handlungen, die sonst nicht colportiren lassen, auffordern, einmal damit einen Versuch zu machen, und bin ich der festen Ueberzeugung, daß auch ihnen ein gleiches Resultat nicht fehlen wird.

Stuttgart, im Juni 1853. Ergebenst

Eduard Hallberger.

[6972.] **Asmodi.**

Mit der heute erschienenen 26. Nummer hört der „Asmodi“ zu erscheinen auf. Ich verbinde hiermit die Anzeige, daß ich den Gesamt-Vorrath, ca. 1100 complete Exemplare Nr. 1—26, außer vielen einzelnen Nummern, sowie die dazu verwandten Holzstöcke, ca. 100 an der Zahl, en bloc zu verkaufen wünsche. Bessere wären für einen Kalender sehr gut verwendbar, und die 26 Nummern des Asmodi brochirt bilden ein reiches Album, das gewiß in dieser neuen Gestalt noch viele Käufer finden wird. Hierauf Reflectirende wollen mir ihre Offerten gefälligst mit directer Post zugehen lassen, und stehen Ihnen Probeexemplare und jede weitere Auskunft zu Befehl.

Hamburg, 28. Juni 1853.

Robert Schaeuffelen.

[6973.] **Den Herren Verlegern von Heiligenbilder zur gef. Notiznahme.**

Neben meinem am hiesigen Platz bestehenden Galanterie- und Kurzwaaren-Geschäft verwende ich mich für den Verschleiß in großen Partien von Heiligenbilder (polnische, russische, u. a. Patronen), und fordere die Herren Verleger auf, mir ihre Verzeichnisse nebst einigen Proben, durch meinen Commissionär, Herrn Josef Martin (Salzgäßchen neben der Börse) in Leipzig, gefälligst einzufenden.

Lemberg, den 19. Juni 1853.

Mich. Dymet.

[6974.] **Englisches Sortiment**

besorge ich nach wie vor zu dem hiesigen Netto-Preise mit 10% Commiss. franco Leipzig. Mein Geschäftslocal habe ich nach No. 3. Brook-Street, Grosvenor Square verlegt, wohin ich directe Bestellungen zu adressiren bitte.

London.

Frau Thimm.

[6975.] Einen tüchtigen Corrector, namentlich für wissenschaftliche Sachen, (auch in französischer und englischer Sprache) im Zahlen- und Tabellenwesen erfahren, weist nach: **P. Jeanrenaud** (A. Förstner'sche Buchhandlung) in Berlin.

Uebersicht des Inhalts.

Neuigl. des deutschen Buchhandels. — Aus Stuttgart. — Wo hinaus? — Ein Wink für Sortiments-Buchhändler! — Neuigl. der ausländischen Literatur. — Anzeigebblatt No. 6867—6975. — Leipziger Börse am 1. Juli 1853. — Wahlzettel.

Abel 6877.	Gfäßer & W. 6927.	Kabus 6961.	Schratt 6867.
André in Pr. 6955.	Gmich 6903.	Kampmann 6914.	Schubert & S. 6924.
Anonyme 6868, 6869, 6870.	Gnke in G. 6965.	Kiesling 6873.	Seligberg 6911.
6962, 6963, 6975.	Ferber 6871.	Kirchhoff 6895.	Stahel 6908, 6937.
Asher & Co. 6930.	Franck 6893.	Kittler in H. 6878.	Stiller in S. 6950.
Aue in D. 6948.	Franzen & Gr. 6957.	Körner 6899.	Strauß 6910.
Baensch in M. 6928.	Friderichs 6901.	Leibrod 6951.	Sulzbach 6915.
Baer, J. 6917.	Frieße Nachfolger 6916, 6947.	Levy 6909.	Thimm 6926, 6974.
Bed in N. 6919, 6646.	Gebhardt, G. 6925.	Levysohn in M. 6918.	Thomann 6940.
Belfer 6883.	Geibel in P. 6939.	Liesching & Co. 6923, 6929.	Thomas 6966.
Benrath & B. 6931.	Gerschel 6935.	Lindauer 6933.	Trautwein'sche B. 6887.
Besser'sche B. 6900.	Gumpel 6949.	Liny 6945.	Trenndt & Gr. 6907.
Besser's Berl. 6906.	Haendel 6888.	Marcus in B. 6943.	Trowitzsch & S. 6968.
Bonnier in St. 6932.	Hallberger, Gd. 6971.	Reinders 6905.	Verl. christl. Schriften 6954.
Damian & S. 6881.	Helwing 6889.	Richelsen's Buchh. 6894.	Verlags-Magazin 6890.
Däniker 6964.	Herg 6880, 6960.	Natanson 6936.	Vogel, G. W. S. in L. 6970.
David's Buchh. 6872.	Heymann, G. 6875.	Naud in L. 6938.	Volkschriften-Verein 6885.
Deuerlich 6892.	Hirschwald 6956.	Nitsch & Gr. 6959.	Vollmann 6913.
Dieterich 6970.	Hirzel 6969.	Nutt 6953.	Voss in L. 6942.
Dümmler's Buchh. 6884.	Hochhausen's B. 6912, 6952.	Rautenberg 6872.	Weber in St. 6944.
Dümmler in L. 6891.	Hölzel 6960.	Ritter in N. 6920.	Weinibel 6879, 6895.
Dunker, Alex. 6902, 6904.	Homann 6897.	Roeder 6958.	Wesermann 6886.
Dunker, Frz. 6906.	Horvath 6921.	Schäuffelen 6972.	Wolf in Dr. 6922.
Dymet 6973.	Jeanrenaud 6898.	Scheib 6967.	v. Zabern 6934.
Ehlermann 6941.	v. Jenisch & St. 6874.	Schid 6882.	

Leipziger Börse am 1. Juli 1853.

Course im 14 Thaler-Fuss.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 142 3/4	—
	2 Mt. —	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. 102 1/4	—
	2 Mt. —	—
Berlin pr. 100 fl. Pr. Crt.	k. S. —	99 3/4
	2 Mt. —	—
Bremen pr. 100 fl. Lsdr. à 5 fl.	k. S. 111	—
	2 Mt. —	—
Breslau pr. 100 fl. Pr. Crt.	k. S. —	99 3/4
	2 Mt. —	—
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. 56 3/4	—
	2 Mt. —	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. —	151 1/4
	2 Mt. —	—
London pr. 1 Pf. St.	k. S. —	—
	2 Mt. —	—
	3 Mt. 6, 20 1/4	—
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. 81	—
	2 Mt. —	—
	3 Mt. —	—
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	k. S. —	92 3/4
	2 Mt. —	—
	3 Mt. —	—
Augustd'or à 5 fl. à 1/3 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. auf 100	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 fl. idem „ d°.	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 fl. nach ger. Ausmünzungsfusse. d°.	—	11 1/2
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	5, 16 1/2
Holländ. Duc. à 3 fl. auf 100	—	6 3/4
Kaiserl. d° d° d°.	—	6 3/4
Bresl. d° d° à 65 1/2 As „ d°.	—	6 1/4
Passir d° d° à 65 As „ d°.	—	6 1/4
Conv. Species u. Gulden d°.	—	—
Idem 10 u. 20 Kr. d°.	—	2 1/2
Gold pr. Mark fein Cölln.	—	—
Silber „ „ „ d°	—	—
Staatspapiere und Actien		
<i>excl. Zinsen.</i>		
Wiener Banknoten	93 3/4	93 3/4
Königl. Sächs. Staats-Papiere	—	—
à 3 % von 1830 } von 1000 u. 500 fl.	—	92 1/4
} kleinere	—	—
à 4 % von 1847 } von 500 fl.	101 1/4	—
} von 100 fl.	103	—
à 4 1/2 % von 1852 } von 500 fl.	—	—
} von 100 fl.	103 1/4	—
à 4 1/2 % von 1850 } von 500 u. 200 fl.	—	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe	—	—
à 3 1/2 % } von 1000 und 500 fl.	92 1/4	—
} kleinere	—	—
Actien der ehem. S.-Bayr. EBC. bis Mich. 1855 à 4 %, später à 3 % à 100 fl.	91 1/4	—
d° d° Sächs.-Schles. EBC.	—	—
à 4 % à 100 fl.	103	—
Leipziger Stadt-Obligationen	—	—
à 3 % } von 1000 und 500 fl.	—	96 1/4
} kleinere	—	—
d° d° d° à 4 %	—	102 1/4
d° d° d° à 4 1/2 %	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. } v. 500 fl.	93	—
} v. 100 u. 25 fl.	—	—
d° à 3 1/2 % } v. 500 fl.	100	—
} v. 100 u. 25 fl.	—	—
d° à 4 % } v. 500 fl.	—	—
} v. 100 u. 25 fl.	—	—
d° lausitzer d° à 3 %	—	88
d° d° d° à 3 1/2 %	—	96 1/4
d° d° d° à 4 %	—	102 1/4
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 1/2 %	109 3/4	—
Thüringische Eisenb. Priorit. Obligat. à 4 1/2 %	—	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine	—	—
à 3 % } von 1000 und 500 fl.	—	92
} kleinere	—	—
d° Staats-Schuld-Scheine à 3 1/2 %	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4 1/2 %	—	—
d° d° d° d° à 5 %	87 3/4	—
Wiener Bank-Actien pr. St.	—	—
Leipziger d° à 250 fl. pr. 100	186	—
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 fl. pr. 100	209	—
Löbau-Zittauer d° à 100 fl. pr. 100	—	36 1/2
Berlin-Anhalt d° à 200 fl. pr. 100	133	—
Magdeb.-Leipz. d° à 100 fl. pr. 100	310	—
Thüringische d° à 100 fl. pr. 100	—	110 1/4

Verantwortlicher Redacteur: **Gustav Kimmelman** — Druck von **P. G. Teubner** — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: **H. Kirchner**

in Leipzig.

